

R5P3JlZl9zcmM9dHdzcmMlNUV0ZnciPkBUb2lCcmFkeTwvYT4gYXMgdGhIG9u
bHkgcGxheWVycyBpbiB0RkwgaGlzdG9yeSB0byBiZSB1bmFuaW1vdXNseSBzZW
xLY3RlZCBhcyBNVlAhIDxhIGhyZWY9Imh0dHBz0i8vdHdpdHRlci5jb20vaGFz
aHRhZy90RkxIb25vcnM/c3JjPWwhc2gmYW1w03JlZl9zcmM9dHdzcmMlNUV0Zn
ciPiN0RkxIb25vcnM8L2E+IDxhIGhyZWY9Imh0dHBz0i8vdC5jby9IeGh3ZFcx
ZEYyIj5waWMudHdpdHRlci5jb20vSHhod2RXMWRGMjwvYT48L3A+Jm1kYXNo0y
B0RkwgKEB0RkwpIDxhIGhyZWY9Imh0dHBz0i8vdHdpdHRlci5jb20vTkZML3N0
YXR1cy8xMjIzODAwMDYxMDQxMjI5ODI0P3JlZl9zcmM9dHdzcmMlNUV0ZnciPk
ZlYnJlYXJ5IDIsIDIwMjA4L2E+PC9ibG9ja3F1b3RlPjxzY3JpcHQgYXN5bmMg
c3JjPSJodHRwczovL3BsYXRmb3JtLnR3aXR0ZXIuY29tL3dpZGdldHMuanMiIG
NoYXJzZXQ9InV0Zi04Ij48L3NjcmlwdD4=

Das sind die Verletzten vor den Samstagsspielen der Divisional Round

Hier seht ihr alle Verletzten vor den Samstagsspielen der Divisional Round auf einen Blick. Langzeitverletzte Spieler auf der 'Injured Reserve'- oder 'Physical Unable To Perform'-Liste, die nicht im Injury Report der Teams gelistet sind, werden nicht aufgeführt.

Die [Minnesota Vikings](#) spielen am Samstag ab 22:35 Uhr gegen die [San Francisco 49ers](#).

Bei den **Vikings** fehlt Cornerback **Mackensie Alexander** (Knie). Safety **Jayron Kearse** (Zeh, Knie) gilt als 'zweifelhaft'. Wide Receiver **Adam Thielen** (Knöchel) ist als 'fraglich' gelistet.

Bei den **49ers** gelten die Defensive Linemen **Dee Ford** (Oberschenkel, Kniesehne) und **Kentavious Street** (Knie) als 'fraglich'.

Die [Tennessee Titans](#) treffen in der Nacht von Samstag auf Sonntag ab 2:15 Uhr auf die [Baltimore Ravens](#).

Die **Titans** müssen auf Linebacker **Jayon Brown** (Schulter) und Wide Receiver **Adam Humphries** (Knöchel) verzichten. Wide Receiver **Cody Hollister** (Knöchel) gilt als 'fraglich'.

Bei den **Ravens** sind Runningback **Mark Ingram** (Wade) und Tight End **Mark Andrews** (Knöchel) als 'fraglich' gelistet.

Don Martindale Interview-Kandidat für Giants Headcoach

Nach der Entlassung von Pat Shurmur verlieren die New York Giants auf der Suche nach einem neuen Headcoach keine Zeit. Nach mehreren Medienberichten haben die Giants ihr Interesse bei Don "Wink" Martindale hinterlegt und eine Interviewanfrage an die Baltimore Ravens gerichtet.

Don Martindale ist seit 2012 bei den Baltimore Ravens tätig, wo er bis zum Jahr 2017 den Posten des Linebacker Coachs besetzte. Seit 2018 ist Martindale als Defensive Coordinator tätig und verantwortet die Calls der Ravens Defense. Während Martindale keine Erfahrung als NFL Headcoach nachweisen kann, ist er jedoch ein großer Erfolgsfaktor für die starke Ravens Defense. Seit Martindale als Defensive Coordinator tätig ist belgen die Ravens sowohl im Spiel gegen den Pass als auch im Spiel gegen den Lauf immer einen Platz unter den Top 6 aller NFL Teams.

Das Interesse der Giants ist hinterlegt und Don "Wink" Martindale ist einer der heißesten Kandidaten auf den Posten.

Um ein Interview während der Playoff-Zeit abzuhalten, benötigen die Giants jedoch noch die Zusage der Baltimore Ravens.

Gemeinsam mit Don Martindale als Headcoach haben die Giants auch ein Auge auf Joe Brady geworfen. Nach mehreren Berichten bevorzugt Don Martindale Joe Brady als leitender Offensive Assistant, falls er selbst eine Headcoach Rolle übernehmen sollte.

Brady ist derzeit als Passing Game Coordinator / Receiver Coach im College Football bei den LSU Tigers tätig und hat großen Anteil an derer derzeitigen Dominanz. Bei den LSU Tigers formte Joe Brady um Heisman Trophy Gewinner Joe Burrow einen starken Receiver Corp. und damit die derzeit stärkste Offense im College Football. Nach einer lupenreinen Saisonbilanz zog die LSU zuletzt mit einem [herausragenden Sieg im National Playoff Spiel](#) gegen die Oklahoma Sooners in das College Finale um die National Championship ein. Bevor Brady zur LSU stieß, war er bereits zwei Jahre als Offensive Assistant unter Sean Payton bei den New Orleans Saints tätig. In Analystenkreisen spricht man bei Joe Brady vom nächsten großen offensive Mind im Football Business.

Ravens verlängern Vertrag von Peters um drei Jahre

Die Baltimore Ravens gaben am Samstag eine Vertragsverlängerung für Cornerback Marcus Peters bekannt.

Laut ESPN hat Peters einem Dreijahresvertrag über 42 Millionen

Dollar zugestimmt. Der Vertrag umfasst 32 Millionen an Garantien. Im ersten Jahr seines neuen Vertrags wird er 20,5 Millionen Dollar verdienen.

Baltimore erwarb im Oktober den dreifachen Pro Bowler von den [Los Angeles Rams](#), um die Secondary zu stärken. Seither hat das Team kein Spiel mehr verloren.

Peters sollte im Jahr 2020 zum Free Agent werden.

Das durchschnittliche Jahresgehalt von 14 Millionen Dollar macht den 26-Jährigen zum sechsthöchstbezahlten Cornerback der NFL.

Peters hat in dieser Saison 52 Tackles und drei Interceptions in 15 Starts gemacht.

Lamar Jackson bricht QB Rushing Yards Rekord

Lamar Jackson hat die Baltimore Ravens in der Nacht von Donnerstag auf Freitag zum zehnten Sieg in Folge geführt. Er überzeugte mit fünf Touchdown-Pässen und 86 Rushing Yards.

Die Ravens besiegten die New York Jets zu Hause mit 42-21 und sicherten sich damit vorzeitig den Titel in der AFC North.

Mit nun 1.103 Rushing Yards in dieser Saison stellte der 22-Jährige einen neuen NFL Rekord unter den Quarterbacks auf. Die bisherige Bestmarke hatte Michael Vick 2006 mit 1.039 Yards aufgestellt.



Wir benötigen Ihre Zustimmung um den Inhalt von Twitter laden zu können.

b3Q7SSYjMzk7bSBnb2luZyB0byBjaGVyaXNoIHRoYXQgZm9yZXZlci4mcXVvdD
s8YSBocmVmPSJodHRwczovL3R3aXR0ZXIuY29tL0xqX2VyYTg/cmVmX3NyYz10
d3NyYyU1RXRmdyI+QExqX2VyYTg8L2E+IG9uIGJyZWFraW5nIDxhIGhyZWY9Im
h0dHBz0i8vdHdpdHRlci5jb20vTWljaGFlbFZpY2s/cmVmX3NyYz10d3NyYyU1
RXRmdyI+QE1pY2hhZWxWaWNRPC9hPiYjMzk7cyByZWVvcuQ6IDxhIGhyZWY9Im
h0dHBz0i8vdC5jby8wbXFxVGRjc0RpIj5waWMudHdpdHRlci5jb20vMG1xcVRk
Y3NEaTwvYT48L3A+Jm1kYXNo0yBCYWx0aW1vcuUgUmF2ZW5zIChAUmF2ZW5zKS
A8YSBocmVmPSJodHRwczovL3R3aXR0ZXIuY29tL1JhdmVucy9zdGF0dXMvMTIw
NTM1MDg3MjM0TMzNTU1Mj9yZWZfc3JjPXR3c3JjJTVFdGZ3Ij5EZWNlbWJlci
AxMywgmjAx0TwvYT48L2Jsb2NrcXVvdGU+PHNjcmldCBhc3luYyBzcmM9Imh0
dHBz0i8vcGxhdGZvcu0udHdpdHRlci5jb20vd2lkZ2V0cy5qcyIgY2hhcnNldD
0idXRmLTgiPjwvc2NyaXB0Pg==

Der 32. Pick im NFL Draft 2018 hat die Ravens mittlerweile zu einem 12-2 Record in dieser Saison geführt.

Attackieren die Gegner bewusst Lamar Jacksons Beine?

Safety Earl Thomas von den [Baltimore Ravens](#) glaubt, dass die Teams ganz bewusst Lamar Jacksons Beine anvisieren. So behauptete Thomas gegenüber Jamison Hensley von ESPN am Dienstag und ergänzte, die Schiedsrichter müssten Quarterback Jackson besser schützen.

Soweit wollte Jackson selbst nicht gehen. „Sie versuchen mich zu tackeln, ich versuche ihnen auszuweichen“, sagte er im Gespräch mit Hensley. Sind die Quarterbacks hinter der Line of Scrimmage, genießen sie einen besonderen Schutz. Sobald sie sich jedoch entscheiden loszurennen, greift dieser Schutz nicht mehr. Dann müssen sie wie jeder gewöhnliche Running Back in Kauf nehmen, dass sie überall, ausgenommen am Kopf, attackiert werden dürfen.

So gesehen ist die Forderung von Thomas für mehr Schutz für

seinen Quarterback zwar verständlich, aber wohl unberechtigt. Lamar Jackson hat diese Saison in 13 Spielen schon 1.017 Rushing Yards erzielt. Ihm fehlen nur noch 23 Yards um den Rekord von Michael Vick für die meisten Rushing Yards eines Quarterbacks zu brechen.

Der flinke Jackson hat mit seiner Bereitschaft, jederzeit loszurennen die Ravens zum Top-Angriffsteam der NFL gemacht und die Defenses sind oft völlig überfordert.

Ravens Center Matt Skura fällt für den Rest der Saison aus

Center Matt Skura zog sich beim 45-6-Auswärtsieg der Baltimore Ravens über die L.A. Rams eine Knieverletzung zu. Er fällt für den Rest der Saison aus.

Bei der Wahl zum Pro Bowl liegt Skura gegenwärtig an zweiter Stelle, was seine Popularität unter den NFL-Fans unterstreicht.

Laut Pro Football Focus (PFF) zählt Skura aber nicht zu den besten Centers. Beim Pass Blocking sieht ihn PFF an 22. Stelle, mit seinem Run Blocking steht er immerhin auf Platz elf.

Wie stark wird sich der Verlust von Skura auf das Angriffsspiel der Ravens auswirken, die derzeit die Top-Offense der Liga haben? Das Quarterback Lamar Jackson so ultra-beweglich und schnell ist, erleichtert die Arbeit der Vorblocker erheblich. Aber die Center sind immer mit für die

Entzifferung der Defense zuständig und sie müssen die richtigen Calls ausgeben, eine anspruchsvolle Aufgabe, für die die Ravens nun einen passenden Ersatz finden müssen.

Lamar Jackson führt beim Pro Bowl Fan Voting

Lamar Jackson macht von Woche zu Woche einen neuerlichen Schritt auf den MVP Titel zu und die Fans sehen das ähnlich.

Der Baltimore Ravens Quarterback führt aktuell im Pro Bowl 2020 Fan Voting, wie die Liga am Mittwoch bekannt gab.

NFL PRO BOWL TOP-5

Patrick Mahomes (116.325 Stimmen), Quarterback der Kansas City Chiefs, Russell Wilson, QB der Seattle Seahawks, Dalvin Cook von den Minnesota Vikings und Christian McCaffrey (100.218 Stimmen) von den Carolina Panthers sind ihm auf den Fersen. Es verbleiben nur noch etwas mehr als drei Wochen, um abzustimmen.

<u>POS.</u>	<u>NAME</u>	<u>TEAM</u>	<u>STIMMEN</u>
<u>QB</u>	Lamar Jackson	Baltimore Ravens	146.171
<u>QB</u>	Patrick Mahomes	Kansas City Chiefs	116.325
<u>QB</u>	Russell Wilson	Seattle Seahawks	115.370
<u>RB</u>	Dalvin Cook	Minnesota Vikings	106.167
<u>RB</u>	Christian McCaffrey	Carolina Panthers	100.218

Vier der fünf mit den meisten Stimmen – Jackson, Mahomes, Cook und McCaffrey – sind jünger als 25 Jahre. Die [Baltimore Ravens](#) haben bislang die meisten der abgegebenen Stimmen erhalten.

Die [San Francisco 49ers](#), die [Green Bay Packers](#), die [Dallas Cowboys](#) und die [Minnesota Vikings](#) vervollständigen die aktuellen Top 5.

Das Fan-Voting für den von Verizon gesponserten Pro Bowl 2020 wird online auf NFL.com bis zum 12. Dezember fortgesetzt.

Jetzt abstimmen

Während der letzten zwei Wochen des Pro Bowl Votings, vom 28. November bis 12. Dezember, können Fans auch direkt auf Twitter abstimmen. Um dort abzustimmen müssen Fans den Vor- und Nachnamen des Spielers, das offizielle Twitter-Profil des Spielers oder einen Hashtag mit Vor- und Nachnamen des Spielers twittern. Alle drei Methoden müssen den Hashtag #ProBowlVote enthalten. Die Abstimmung über Twitter erfolgt zusätzlich zu der Online-Abstimmung unter der oben genannten Adresse.

Die aktuellen Pro Bowl Fan Voting "Roster"

AFC

POSITION	SPIELER	TEAM	STIMMEN
QB	Lamar Jackson	Ravens	146.171
RB	Nick Chubb	Browns	75.922
FB	Patrick Ricard	Ravens	22.833
WR	DeAndre Hopkins	Texans	59.866
TE	Travis Kelce	Chiefs	77.148
T	Orlando Brown	Ravens	30.793
G	Marshal Yanda	Ravens	34.974
C	Maurkice Pouncey	Steelers	31.209
DE	Joey Bosa	Chargers	62.029

POSITION	SPIELER	TEAM	STIMMEN
DT	Cameron Heyward	Steelers	36.126
OLB	T.J. Watt	Steelers	46.686
ILB	Devin Bush	Steelers	28.619
CB	Marcus Peters	Ravens	44.338
SS	Jamal Adams	Jets	48.956
FS	Minkah Fitzpatrick	Steelers	44.340
K	Justin Tucker	Ravens	30.619
P	Jake Bailey	Patriots	15.895
RS	Mecole Hardman	Chiefs	18.606
ST	Matthew Slater	Patriots	16.226

NFC

POSITION	SPIELER	TEAM	STIMMEN
QB	Russell Wilson	Seahawks	115.370
RB	Dalvin Cook	Vikings	106.167
FB	Kyle Juszczyk	49ers	87.534
WR	Amari Cooper	Cowboys	78.027
TE	George Kittle	49ers	59.958
T	David Bakhtiari	Packers	43.362
G	Zack Martin	Cowboys	34.221
C	Travis Frederick	Cowboys	39.675
DE	Nick Bosa	49ers	72.506
DT	Aaron Donald	Rams	53.657
OLB	Preston Smith	Packers	33.583
ILB	Bobby Wagner	Seahawks	33.059
CB	Richard Sherman	49ers	42.889
SS	Adrian Amos	Packers	14.366
FS	Budda Baker	Cardinals	12.950

POSITION	SPIELER	TEAM	STIMMEN
K	Mason Crosby	Packers	13.713
P	JK Scott	Packers	12.110
RS	Tyler Lockett	Seahawks	14.273
ST	Ameer Abdullah	Vikings	15.875

Die endgültigen AFC und NFC Roster für den Pro Bowl 2020 werden am 17. Dezember bekanntgegeben.

Weder Cowboys noch Ravens – Jamal Adams bleibt in New York

Besonders großes Interesse gab es am Trade Deadline Day an Jamal Adams. Der Safety von den New York Jets stand gleich bei mehreren Teams hoch im Kurs. Kein Wunder, denn er gehört zu den Besten seiner Kunst und ist darüber hinaus auch ein echter Leader im Locker Room.

Glaubt man den aktuellsten Berichten aus den USA, versuchten unter anderem die Baltimore Ravens sich die Dienste Adams zu sichern. Eine Einigung mit den Jets gelang jedoch nicht. Als Hauptgrund für den gescheiterten Deal gilt der Preis den die Jets im Tausch für ihren Star Safety aufgerufen haben.

Am Preis scheiterte auch ein Deal mit den Dallas Cowboys, welche in den letzten Stunden und Minuten als heißester Kandidat gehandelt wurden. Nach der Akquirierung von Amari Cooper im Oktober 2018 wollten die Cowboys Jamal Adams zum nächsten Blockbuster Trade machen. Auch der 24 jährige Safety wäre einer Rückkehr in seine Heimat gegenüber nicht abgeneigt

gewesen. Doch letzten Endes scheiterte auch der Deal mit den Dallas Cowboys an den Preisvorstellungen der New York Jets.

(Jamal Adams stammt gebürtig aus Lewisville, Texas. Darüber hinaus besuchte er die Hebron High School in Carrollton, ebenfalls Texas.)

Welchen Preis die New York Jets für ein Tauschgeschäft in Verbindung mit Jamal Adams aufgerufen haben, ist bisher nicht weiter bekannt. Nach den gescheiterten Last Minute Trades wird Jamal Adams die Season mit den Jets beenden. Dennoch könnte er bereits in der kommenden Offseason wieder im Mittelpunkt von Trade Spekulationen stehen.

Ravens holen Cornerback Marcus Peters von den Rams

Die [Baltimore Ravens](#) erwarben den Cornerback Marcus Peters von den [Los Angeles Rams](#) für Linebacker Kenny Young und einen noch nicht veröffentlichten Draft Pick im Jahr 2020. Das teilten die Rams am Dienstag mit.

Peters wurde von den im NFL Draft 2015 an Position 15 von den [Kansas City Chiefs](#) gedraftet. Er wurde im März 2018 nach Los Angeles getradet.

Der 26-Jährige bekam keinen neuen Vertrag, als er von den Rams übernommen wurde. Derzeit befindet er sich im letzten Jahr seines Vertrags und wird 2020 ein Free Agent werden.

Peters war 2016 ein All-Pro, konnte diesen Erfolg jedoch (noch) nicht wiederholen. Bekannt für seine Ball-Skills und seine aggressive Coverage ist er weiterhin einer der Top Cornerbacks der Liga.

Young, wird der Defense der Rams neben Cory Littleton

Stabilität verleihen. Der 2018er Fourth Round Pick aus der UCLA ist ein sicherer Tackler, der in der Run Defense richtig aufblüht.

Dieser Deal ging [dem Blockbuster-Trade der Rams für Jalen Ramsey knapp voraus](#). Das Team platzierte Aqib Talib am Montag auch auf der Injured Reserve.

Peters landet in Baltimore bei einer mit Stars besetzter Secondary, in der bereits Marlon Humphrey, Jimmy Smith, Brandon Carr und Earl Thomas vertreten sind.

Runner of the Week 6: Quarterback läuft allen davon

In dieser Woche geht die Auszeichnung für den besten Runner nicht an einen Running Back, sondern an Lamar Jackson, den Quarterback der Baltimore Ravens. Mit 152 Rushing Yards bei 19 Versuchen (Durchschnitt: 8 Yards per Run) und einem Touchdown war Jackson der erfolgreichste Läufer dieses Spieltags. Der beste Running Back aus Week 6, Chris Carson von den Seahawks, erlief 124 Yards.

Jackson zeigte bereits letzte Saison in seinem ersten Spiel als Starter seine Qualitäten als Ballträger. Da er zu diesem Zeitpunkt noch Probleme mit dem Passing Game hatte, wurde er in den Medien als Running Back auf der Position des Quarterbacks bezeichnet.

Mittlerweile hat Jackson jedoch bewiesen, dass er gegnerische Teams auch durch die Luft auseinander nehmen kann. Dies macht ihn besonders bei Run Pass Option-Spielzügen gefährlich.

Die meisten seiner Rushing Yards (111 Yards) sammelte der

Signal Caller der Ravens in der ersten Halbzeit, in welcher er vor allem mit designten Outside Runs erfolgreich war. Zudem warf Jackson mit 21/33 Versuchen für 236 Yards.

Ravens Cornerback würgte Odell Beckham Jr

Odell Beckham Jr. und Marlon Humphrey bekämpften sich am Sonntagabend im wortwörtlichen Sinn. Der Kampf erreichte im dritten Viertel seinen Höhepunkt.

Der Cornerback der Baltimore Ravens brachte Beckham am Ende eines Laufes von Nick Chubb zu Boden und ging dem am Boden liegenden Cleveland Browns Receiver an die Kehle.

Watch as Marlon Humphrey ([#RavensFlock](#)) choke slams OBJ ([#Browns](#)) and keeps his hands around his throat! pic.twitter.com/tIBC4uE22v

– History of Sports (@BeforeFamePics) [29. September 2019](#)

Here's what it looked like. pic.twitter.com/8w4xdS4u9F

– Tom Withers (@twithersAP) [29. September 2019](#)

Nach dieser und weiterer Auseinandersetzungen bei diesem Spielzug, wurde eine Reihe von Strafen verhängt, jedoch wurde keiner der Spieler ausgeschlossen.

“Wir haben auf dem Feld nichts gesehen, dass als disqualifizierendes Foul durchging,” sagte der Official Shawn Hochuli.

Humphrey sagte, er habe sich nach dem Spiel bei Beckham entschuldigt.

“Das ist nicht die Art von Football, die ich repräsentieren möchte. Nach dem Pfiff muss es vorbei sein”, sagte er gegenüber ESPN.

Entscheidungsspiel für John Harbaugh?

In Baltimore kommt es heute Abend zum direkten AFC North Duell zwischen den Pittsburgh Steelers und den Baltimore Ravens. Die Steelers konnten sich nach einem schwachen Saisonstart zuletzt mit 3 Siegen in Serie an die Spitze der AFC North setzen. Die Ravens hingegen mussten in den letzten 4 Spielen 3 Niederlagen hinnehmen. Die Formkurven zeigen also klar in unterschiedliche Richtungen. Im direkten AFC Duell könnten die Ravens am heutigen Tag also entweder einen Big-Point landen oder die Lage bei einer aktuell ausgeglichenen Bilanz von 4-4 weiter verkomplizieren.

Schenkt man den aktuellen Berichten aus den USA glauben, könnte das Duell mit den Steelers dagegen auch ein Schicksalsspiel für einen Headcoach werden. So berichtete heute Ian Rapoport vom NFL Network, dass John Harbaugh auf dem heißen Stuhl zu sitzen scheint. Dass er in dieser Saison um seinen Job spielt, ist jedoch nicht erst seit heute klar. Seinen 2018 auslaufenden Vertrag haben die Verantwortlichen der Ravens während des Trainingscamps lediglich um ein Jahr bis Ende 2019 verlängert.

Seit nunmehr 10 Jahren ist John Harbaugh Headcoach der Baltimore Ravens. Den größten Erfolg konnte er dabei mit dem

Superbowl Sieg 2012 feiern. Seit 2014 jedoch gelang den Ravens unter Harbaugh keine Playoff Teilnahme mehr. Innerhalb der Organisation ist er für seine Verdienste und seine Leidenschaft dennoch weiterhin sehr geschätzt.

Den Superbowl sicherte sich Harbaugh damals insbesondere durch die starken Leistungen seiner Defense, welche auch in der aktuellen Saison den Lichtblick darstellt. Die Offense hingegen bleibt, trotz der Investitionen in der Offseason, weiterhin alle Erwartungen schuldig. Auch der neu zusammengestellte Receiver-Corp um Michael Crabtree, John Brown und Willie Snead IV konnte daran bisher nicht viel ändern. Neben den verhaltenen Ergebnissen musste der HC zuletzt auch Kritik an der Entwicklungskurve der neuen Franchise Hoffnung Lamar Jackson hinnehmen. Der Rookie Quarterback würde sich schlichtweg nicht schnell genug entwickeln. Der Umstand, dass Harbaugh keine Verpflichtung des aktuellen General Managers Eric DeCosta war, macht die Dinge ebenfalls nicht gerade einfacher.

Während sein Bruder Jim Harbaugh derzeit mit den [Michigan Wolverines von Sieg zu Sieg](#) eilt, geht es vermutlich für den ein Jahr älteren John Harbaugh im Spiel gegen Mike Tomlin`s Steelers um den Job.

Die neuen QBs treiben Flacco zu Bestleistungen

Die Baltimore Ravens machten in dieser Offseason eine Reihe von Akquisitionen in ihrer Offense. Hervorstechen hier besonders der ehemalige Free Agent Robert Griffin III und der Pick von Lamar Jackson in der ersten Runde des Drafts 2018.

Nach diesen Quarterback Akquisitionen hat der langjährige Baltimore Starter Joe Flacco seine Teamkollegen beeindruckt, im Bemühen sich als der beste QB der Stadt zu beweisen.

“Durch das Draftern von Lamar und dem holen von Griffin wurde ein Feuer unter ihm entzündet (Flacco)”, sagte Ravens Safety Eric Weddle. “Er hat extrem hart gearbeitet. Als ältere Spieler muss man sich jedes Jahr beweisen,…”

Ob es ihm gefällt oder nicht, Flacco wird in der Saison 2018 Jackson in seinem Nacken spüren, besonders wenn die Offense nicht wie erwartet abliefert. Baltimore belegte im Jahr 2017 den 27. Platz unter den Offenses der Liga. Daher holte man in diesem Jahr Michael Crabtree, John Brown und Willie Snead als Receiver sowie Hayden Hurst und Mark Andrews als Tight Ends.

Flacco, der in seine elfte Saison geht, hat Jacksons Ankunft begrüßt, aber auch bestätigt, dass es “twas zu bedeuten” hat, wenn die Ravens in der ersten Runde einen Quarterback draftern

Ravens verlieren 2 OTAs aus bislang unbekanntem Gründen

Den Baltimore Ravens werden von der NFL die zwei letzten “organized team activities” in dieser Woche gestrichen. Wie der Ravens Insider Jeff Zrebiec berichtet gab es eine bislang unbekannte Verletzung von NFL Regeln.

Laut Ian Rapoport erhalten der Ravens Headcoach John Harbaugh und Teambesitzer Steve Bisciotti zusätzlich Geldstrafen in Höhe von \$ 50.000 bzw. \$ 100.000 für das nicht näher spezifizierte Vergehen.